

Az.: I-024-4-1/2024

# Niederschrift

über die Sitzung  
des Gemeinderates Kirchdorf i. Wald  
am Donnerstag, den 05.12.2024  
im Sitzungssaal

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer

Protokollführer: Florian Schink

Um 19:00 Uhr erklärte der Vorsitzende die Sitzung für eröffnet. Er stellte fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Kirchdorf i. Wald gegeben ist.

Bei der Sitzung waren 13 Gemeinderatsmitglieder anwesend:

1. Wildfeuer Alois
2. Altmann Herbert
3. Ertl Helmut
4. Gigl Anton
5. Gigl Johann
6. Hödl Karl
7. Lagerbauer Reinhard
8. Lemberger Stephan
9. Perl Richard
10. Süß Josef
11. Süß Stefan
12. Stadler Liesa
13. Weber Andreas

Anton Gigl und Günther Denk fehlten entschuldigt.  
Lagerbauer Reinhard erschien um 19:02.

Gegen die Ladung werden keine Einwände erhoben.

**Abstimmungsergebnis: 12 : 0**

Beratungspunkt Nr. 143/24  
Vollzug der Geschäftsordnung – Erweiterung der Tagesordnung

Der Vorsitzende informierte, dass diese Woche die Förderbescheide für die Ersatzbeschaffung der Tragkraftspritzen der FFW Abtschlag sowie der FFW Schlag eingegangen sind. Da die Preise im Jahre 2025 um ca. 5% steigen, soll der 1. Bürgermeister ermächtigt werden, den Auftrag dieses Jahr noch vergeben zu dürfen.

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um folgenden Punkt zu:

Beschaffung Tragkraftspritzen – Ermächtigung des 1. Bürgermeister zur Auftragsvergabe

**Abstimmungsergebnis: 12 : 0 für den Beschluss**

---

Beratungspunkt Nr. 144/24  
Genehmigung Sitzungsniederschrift

Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07.11.2024 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

Beratungspunkt Nr. 145/24  
Zustimmung Kindergartenbedarfsplan

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Kindergartenbedarfsplan zu, welcher als Anlage 1 der Niederschrift beiliegt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

Beratungspunkt Nr. 146a/24  
FNBW GmbH – Zustimmung der Verwaltungskostenumlage sowie Marketingumlage mit Personalkosten der Geschäftsstelle 2025

Der Vorsitzende stellte fest, dass dem Gemeinderat die zur Abstimmung erforderlichen Unterlagen vor der Sitzung zugesandt wurden. Zudem berichtete er von der Sitzung des Aufsichtsrates vom 23.10.2024 folgendes:

*Die Verwaltungskostenumlage für das Jahr 2024 beträgt nach Berücksichtigung der Inflation: 105.900,00 €, diese wird entsprechend des Beschlusses vom 26.03.24 - TOP 5, für das Jahr 2024 im Dezember 2024 den Kommunen berechnet, um den Forderungen des Wirtschaftsprüfers sowie der Steuerberatung zu entsprechen. Die Abschlagszahlung der Verwaltungskostenumlage für 2025 in Höhe von 102.800,00 € wird im Dezember 2025 den Kommunen berechnet.“*

*Die Anpassung resultiert aus dem Beschluss vom 07.06.2024 TOP 4c: "Der Aufsichtsrat der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH beschließt eine Inflationsberücksichtigung in den Teilbetriebsübergangsverträgen - Für die Bereiche Marketing und Verwaltungskosten – Der Beitrag erhöht oder vermindert sich zum Ausgleich allgemeiner Preissteigerungen oder -senkungen jährlich um die Prozentuale Erhöhung oder Verminderung des amtlichen Verbraucherpreisindex (VPI), erstmals für das Jahr 2024. Der Ausgleich erfolgt am Jahresende auf der Basis der Entwicklung bis zum Ende des vorausgegangenen Kalenderjahres."*

**Die Marketingumlage mit den Personalkosten der Geschäftsstelle beträgt im Jahr 2025: 529.500,00 €.**

**Zudem erläutert der Vorsitzende dem Gremium die neuen allgemeinen Geschäfts- und Auftragsbedingungen. Durch diese Änderungen muss die Gemeinde zukünftig ca. 3.500 € jährlich mehr an die FNBW zahlen. Auch die Kündigungszeit hat sich auf 2 Jahre verlängert mit einer Kündigungszeit von 12 Monaten.**

**Nach Artikel 93 der Gemeindeordnung kann die Stimmabgabe bei der Mitgliederversammlung durch den Bürgermeister nur unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Gemeinderat erfolgen, da es sich um keine Angelegenheit der laufenden Geschäfte handelt.**

Der Gemeinderat beschließt:

Der inflationsbedingten Anpassung der Verwaltungskostenumlage für das Jahr 2024 wird zugestimmt. Sie beträgt 105.900,00 €.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Der Auszahlung des Abschlagsbetrages für die Verwaltungskostenumlage 2025 in Höhe von 102.800 € im Dezember 2024 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 2**

Der Marketingumlage mit den Personalkosten der Geschäftsstelle im Jahr 2025 in Höhe von 529.500,00 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 2**

Der Gemeinderat stimmt den allgemeinen Geschäfts- und Auftragsbedingungen zu.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 2**

---

**Beratungspunkt Nr. 146b/24**  
**FNBW GmbH – Jahresabschluss**

Der Vorsitzende stellte fest, dass dem Gemeinderat die zur Abstimmung erforderlichen Unterlagen vor der Sitzung zugesandt wurden. Zudem berichtete er von der Sitzung des Aufsichtsrates vom 23.10.2024 folgendes:

**Bei der Aufsichtsratssitzung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH am 23.10.2024 wurde der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 vorgelegt und durch den Wirtschaftsprüfer erläutert. Der Wirtschaftsprüfer gab an, dass der Jahresabschluss 2023 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags entspricht. Die Prüfung habe zu keinen Einwendungen geführt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.**

**Die anwesenden Aufsichtsratsmitglieder haben den Jahresabschluss und die Entlastung der Geschäftsführung gebilligt.**

**Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Matzeder \* Kanamüller & Kollegen GmbH wurde mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 beauftragt.**

**Nach Artikel 93 der Gemeindeordnung kann die Stimmabgabe durch den Bürgermeister nur unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Gemeinderat erfolgen, da es sich um keine Angelegenheit der laufenden Geschäfte handelt.**

Der Gemeinderat beschließt:

Der Jahresabschluss 2023 mit einer Bilanzsumme von 427.039,96 Euro wird festgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Der Jahresüberschuss 2023 in Höhe von 13.976,84 Euro wird auf die neue Rechnung vorge-tragen.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Der Beauftragung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Matzeder \* Kannamüller & Kollegen GmbH, Schulbergstraße 50, 94034 Passau, gemäß dem Angebot vom 10. Oktober 2024 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

**Beratungspunkt Nr. 147/24**

**Beschaffung Tragkraftspritzen – Ermächtigung des 1. Bürgermeisters zur Auftragsvergabe**

Der Vorsitzende informierte, dass diese Woche die Förderbescheide in Höhe von je 6.630 € Zuwendung für die Ersatzbeschaffung der Tragkraftspritzen der FFW Abtschlag sowie der FFW Schlag eingegangen sind. Eine Tragkraftspritze kostet voraussichtlich ca. 20.000 €. Da nach Rücksprache mit den Händlern die Preise im Jahre 2025 um ca. 5% steigen, wäre es sinnvoll, den Auftrag noch dieses Jahr zu vergeben. Die Angebote für die Tragkraftspritzen wurden bereits angefordert, jedoch noch nicht abgegeben. Um der Kostenerhöhung aus dem Weg zu gehen, soll der 1. Vorsitzende ermächtigt werden, den Auftrag für die Tragkraftspritzen an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Der Gemeinderat ermächtigt den 1. Bürgermeister den Auftrag für die jeweilige Tragkraftspritze der FFW Abtschlag bzw. FFW. Schlag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

**Beratungspunkt Nr. 148a/24**

**Verschiedene Berichte**

Die Bürgermeister und der Landrat trafen sich zu einer Klausurtagung, bei der verschiedene Themen besprochen wurden. U.a. wurde bekannt, dass die Kreisumlage wahrscheinlich auf 4% erhöht wird. Zudem soll die Tierheimpauschale nicht mehr über die Kreisumlage abgerechnet werden, sondern jede Gemeinde soll dies zukünftig wieder selbst bezahlen. Dies muss auch nächstes Jahr im Haushalt berücksichtigt und die Höhe nächstes Jahr festgelegt werden. Es steht auch eine Zweckvereinbarung zwischen den Städten und Gemeinden im Raum, jedoch müssen hier alle Kommunen mitmachen.

---

[Beratungspunkt Nr. 148b/24](#)  
[Verschiedene Berichte](#)

Eine Abschlagszahlung für Förderung für die ILE-Managerin in Höhe von 63.000 € ist eingegangen. Zudem ist der Förderbescheid für die Verlängerung um zwei Jahre eingegangen.

---

[Beratungspunkt Nr. 148c/24](#)  
[Verschiedene Berichte](#)

Die Interkommunale Ratssitzung fand im November statt mit Information zur Wärmeplanung.

---

[Beratungspunkt Nr. 148d/24](#)  
[Verschiedene Berichte](#)

Die Straßensanierung Dürnau ist bereits abgeschlossen und Herr Gigl hat sich für die Unterstützung seitens Gemeinde und Gemeinderat bedankt.

---

[Beratungspunkt Nr. 148e/24](#)  
[Verschiedene Berichte](#)

Die Birke beim Anwesen Untere Schwemmbichl Str./ Marienbergstr. wurde vom LRA begutachtet und es besteht aktuell kein Handlungsbedarf.

---

[Beratungspunkt Nr. 148f/24](#)  
[Verschiedene Berichte](#)

Bzgl. der Steine in den Wiesen entlang des Kernweges fand eine Begehung statt. Nach Absprache mit der ALE und der Teilnehmergeellschaft wird es eine Entschädigung pro Laufmeter für die Grundstücksbesitzer bzw. Pächter geben. Hierzu werden die Grundstückseigentümer demnächst angeschrieben.

---

[Beratungspunkt Nr. 148g/24](#)  
[Verschiedene Berichte](#)

Die Bewilligung für das Bundesförderprogramm „Graue Flecken“ ging heute ein. Die Ausschreibung wird Anfang 2025 vorbereitet.

---

[Beratungspunkt Nr. 148h/24](#)  
[Verschiedene Berichte](#)

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich erst am 16.01.2025, damit die Vergabe für das neue Fahrzeug der FFW Abtschlag erfolgen kann.

---

[Beratungspunkt Nr. 149a/24](#)  
[Wünsche und Anfragen](#)

Stefan Süß bat, dass sich beim Bankett in Grünbach am Ortsschild der Kanaldeckel angeschaut wird, da dieser sehr hoch ist. Die Klärwärter werden sich das morgen anschauen.

---